

Zusammenfassung vom 18. Dezember 2017

Dag Tanneberg¹

„Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft“
Universität Potsdam
Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft
Wintersemester 2017/2018

8. Januar 2018

¹dag.tanneberg@uni-potsdam.de

Leitfragen

- 1 Was sind Konzepte?
- 2 Wie baut man Konzepte auf?
- 3 Welche Fallstricke muss man beachten?

Konzepte sind

- 1 allgemeine Aussagen → Klassen von Phänomenen
- 2 abstrakte Repräsentationen → nicht sensorisch erfahrbar
- 3 Bausteine von Theorien → betreffen x oder y , aber nicht $x \sim y$

(a) Klassische Konzepte

- formulieren Merkmale
- regelbasierte Hierarchie
- notw. & hinr. Bdg.

(b) Prototypische Konzepte

- formulieren Merkmale
- Verteilung statt Hierarchie
- Familienähnlichkeiten

Welche Fallstricke muss man beachten?

- Profusion, d.i. Innovation ohne Notwendigkeit
- Stretching, d.i. Anwendung auf nicht zugehörige Fälle
- Funktionale Äquivalente, d.i. Phänomene mit gleichem Effekt
- Redundanz, d.i. Doppelung von Merkmalen